

An den
Bezirksverordneten der
Fraktion der SPD
Herrn Schröder

über

Bezirksverordnetenvorsteherin der BVV
Frau Röhrbein

über

Bezirksbürgermeister
Herrn Köhne

Antwort auf die Kleine Anfrage KA- 0079/VII

über

Interessenten für das Bezirksamtsgelände Fröbelstraße

Das Bezirksamt antwortet wie folgt:

- 1. Liegen dem Bezirksamt oder dem Liegenschaftsfonds von Berlin bereits Anfragen, Interessenbekundungen oder Angebote für den Erwerb, die Miete oder die Pacht für das Gelände Fröbelstraße 17 oder für Teilflächen bzw. Einzelne Gebäude vor?*

Es gibt einzelne Anfragen bzw. allgemeine Äußerungen von Interesse am Standort Fröbelstraße, die an verschiedenen Stellen im Bezirksamt eintreffen.

- 2. Wenn ja, von wem, wann sind diese in welcher Form eingegangen?*

Die Anfragen wurden telefonisch, per e-mail und mit Schreiben gestellt.

- 3. Welche Nutzungen werden geplant und auf welche Flächen bzw. Gebäude wird abgehoben und handelt es sich um Kauf- oder andere Absichten?*

Da die bisherigen Anfragen allgemeiner Art waren, ist von den Interessenten noch keine Festlegung auf eine spätere denkbare Nutzung noch auf ein Grundstücksverhältnis getroffen worden.

Eine Variante war langfristiger Mietvertrag oder Erbbaurechtsvertrag mit Entwicklung der Standorte und später Untervermietung. Grundsätzlich ist im Land Berlin festgelegt, dass nicht mehr für fachliche Zwecke benötigte Grundstücke an den Liegenschaftsfonds zur Vermarktung gegen werden.

4. Haben das Bezirksamt und/oder der Liegenschaftsfonds in irgendeiner Form bereits Gespräche mit derartigen Interessenten geführt?

Nein.

5. Wann und in welcher Form wurde die BVV darüber informiert?

Die Informationen an die BVV zum Stand der Umzugsplanung und zur Senkung der Gebäudekosten geschieht auf Basis der Berichterstattung zur Drucksache VII-0051. Der erste Zwischenbericht wurde der BVV am 15.02.2012 vorgelegt. Ein weiterer Bericht wurde der BVV am 15.02.2012 mit der Drucksache VII-0060 „Umzug der Gruppen 1 und 2 des Tiefbau- und Landschaftsplanungsamtes in das Bürodienstgebäude Darßer Str. 203“ gegeben.

Darüber hinaus war die Berichterstattung zum Stand der Arbeit Gegenstand der Beratung im Ausschuss Finanzen, Personal und Immobilien am 9.02.2012.

Anfragen und Kleine Anfragen von Bezirksverordneten werden beantwortet.

Christine Keil